Beschlussvorlage
SUN/011/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)	25.04.2024	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Kanalsanierung Bismarckstraße
1. Änderungsplan zum Objektplan

Anlagen:
Erläuterungsbericht

Sachverhalt (kurz):
Im Werkausschuss/SUN am 12.10.2021 wurde der Objektplan für die Kanalsanierung Bismarckstraße mit einer Summe von insgesamt 3.500.000 Euro genehmigt.

Im Zuge einer internen Überprüfung der Abflussverhältnisse hat sich herausgestellt, dass für die Verbesserung der Abflussfähigkeit aus dem Gebiet eine zusätzliche Haltung ausgetauscht werden muss. Dies führt zu Mehrkosten von rund 176.200 Euro.
Desweiteren haben sich umfangreiche Umplanungen und Verzögerungen im Bereich des Stollenvortriebs und des Anschlussschachts in der Äußeren Sulzbacher Straße wegen unstimmiger Leitungslagen einer Wasser- und einer Gasleitung ergeben. Die bisher ungeprüften preislichen Vorstellungen der ausführenden Firma für diesen Mehraufwand liegt bei ca. 0,5 Mio. Euro.
Die weiteren ca. 100.000 Euro liegen in unversehbaren Erfordernissen (Änderung Bauwasserhaltung, Schadensbeseitigung Starkregenereignisse, usw.).

Durch die Faktoren ergeben sich Gesamtmehrkosten von 760.000 Euro und eine neue Gesamtsumme für die Kanalsanierung Bismarckstraße mit 4.260.000 Euro.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	4.260.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	4.260.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Technisches Vorhaben der Abwasserableitung - ohne Auswirkungen auf unterschiedliche Personengruppen. Durch die Maßnahme sind keine Diversity-Aspekte betroffen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:
Der Werkausschuss/SUN beschließt den 1. Änderungsplan zum Objektplan für die Maßnahme „Kanalsanierung Bismarckstraße“.

Die voraussichtlichen Kosten erhöhen sich für die Maßnahme um 760.000 Euro auf 4.260.000 Euro.